

Beratungsfolge Vorlage ist für alle hier angegebenen Sitzungen bestimmt	Sitzungstermin
Sozial- und Integrationsausschuss	12.09.2018
Haupt- und Finanzausschuss	11.10.2018
Rat	30.10.2018

Seniorenrechtliche Quartiersentwicklung 2019 Haushalt 2019

Beschlussvorschlag:

Der Sozial- und Integrationsausschuss empfiehlt dem HFA und Rat für die seniorenrechtliche Quartiersentwicklung im Jahr 2019 Haushaltsmittel von insgesamt 27.000 € im Produkt 050120 - Allgemeine soziale Verwaltung und Beratung - ein zu stellen.

Sachverhalt:

Der Rat der Stadt Haan hat in seiner Sitzung am 04.07.2018 die in die politischen Beratungen gegebene Handlungsempfehlung als Leitlinie zur Entwicklung einer seniorenrechtlichen Quartiersentwicklung beschlossen. Weiterhin wurde die Verwaltung beauftragt auf Basis der Handlungsempfehlungen Maßnahmen zur Entwicklung von seniorenrechtlichen Quartieren zu ergreifen.

Gemeinsam mit ZWAR NRW und dem Seniorenbeirat schlägt die Verwaltung folgende Maßnahmen vor, um den Prozess der seniorenrechtlichen Quartiersentwicklung zu beginnen:

1. Entwicklung des Quartiers Haan-Mitte ab Herbst 2018

Für das Quartier Haan-Mitte wurde bereits im Jahr 2016 ein Förderantrag beim Land NRW gestellt. Die Konzeption sieht vor, dass ein Runder Tisch für den Bereich eingerichtet wird, zu dem alle Akteure aus dem Quartier eingeladen sind sich zu beteiligen.

Ziel soll sein, im Rahmen von Entwicklungswerkstätten, insbesondere zu den Handlungsfeldern

„Wohnen/Umfeld“,
„Infrastruktur und Mobilität“,
„Alltagshilfen, Gesundheit, Unterstützung“,
„Partizipation, Bürgerschaftliches Engagement“,
„Freizeit, Kultur, Bildung“ und
„Soziale Begegnungen, Nachbarschaft und soziale Netzwerke“,

sowie unter Einbeziehung der Ergebnisse aus der im Jahr 2017 erfolgten Hochaltrigenbefragung gemeinschaftlich mit den Akteuren die Bedarfe der verschiedenen Zielgruppen des Quartiers zusammenzuführen und hieraus Leitziele mit den dazugehörigen strategischen Maßnahmen und deren Umsetzung zu erarbeiten.

Durch das Land NRW wurde im Juli 2018 der Antrag positiv beschieden. Die Konzeption wird mit einem Betrag von 7.500 € gefördert. Ein Eigenanteil in Höhe von 2.500 € wurde bereits im Haushalt 2018 berücksichtigt. Die Durchführung dieses Projekts ist daher finanziell gesichert.

Der Prozess wird fachlich unterstützt durch die ZWAR Zentralstelle des Landes NRW. Die ZWAR Zentralstelle stellt die Fachinstitution in NRW dar, die Seniorenarbeit in vielen Städten und Kreisen in den vergangenen Jahrzehnten unterstützt und fachlich begleitet hat.

Zeitlich ist eine Veranstaltungsreihe vorgesehen, die sich bis Mitte 2019 erstrecken wird.

2. Entwicklung des Quartiers Gruitzen ab Herbst 2018

Bereits im Herbst 2018 plant die Verwaltung mit der Entwicklung des Quartiers Gruitzen zu starten.

Vorgesehen, ist auch hier eine Veranstaltungsreihe, in die Gruitener Akteure sowie die Bürgerschaft einbezogen werden sollen. Insbesondere hier wird auch auf die Ergebnisse aus der Hochaltrigen Befragung aus dem Jahr 2017 aufgebaut. Ergänzend hierzu soll auch auf die Bedarfe derjenigen Senioren geschaut werden, die nicht von der Befragung umfasst waren.

In dieser Veranstaltungsreihe werden ebenfalls die Handlungsfelder:

„Wohnen/Umfeld“,
„Infrastruktur und Mobilität“,
„Alltagshilfen, Gesundheit, Unterstützung“,
„Partizipation, Bürgerschaftliches Engagement“,
„Freizeit, Kultur, Bildung“ und
„Soziale Begegnungen, Nachbarschaft und soziale Netzwerke“

behandelt und entwickelt. Es sollen konkret für dieses Quartier die Bedarfe zusammengeführt und auch die strategischen Maßnahmen und Zielsetzungen erarbeitet werden.

Die Verwaltung beabsichtigt auch diesen Prozess durch einen externen Dienstleister begleiten zu lassen. Für das Jahr 2018 ist eine Auftaktveranstaltung vorgesehen. Diese kann nach aktuellem Stand der Haushaltmittel aus dem Bestand gedeckt werden.
Für das Jahr 2019 ist die Bereitstellung von Haushaltsmitteln erforderlich.

3. Entwicklung des Quartiers Haan-Ost ab Sommer 2019

Ab Sommer 2019 plant die Verwaltung mit der Entwicklung des Quartiers Haan-Ost zu starten.

Unter Beteiligung eines externen Dienstleisters sollen die bereits bekannten Handlungsfelder in diesem Quartier beleuchtet werden. Ziel ist auch hier die Zusammenfassung der Bedarfe und eine Erarbeitung der strategischen Maßnahmen und Zielsetzungen.

Die Konzeption für dieses Quartier wird aufgrund der schon bekannten Ergebnisse aus der Hochaltrigenbefragung umfangreicher und auch schwieriger in der Umsetzung ausfallen. Insbesondere die Infrastruktur und Lösungswege, diese zu verbessern müssen hier im Fokus stehen.

Danach könnte das Quartier Unterhaan ab 2020 folgen, für die ähnlichen Ergebnisse in der Hochaltrigenbefragung vorliegen. Es müsste sodann eine Fortschreibung des Haushaltsansatzes in 2019 für das Jahr 2020 erfolgen.

Für die Umsetzung der vor genannten Planung zur seniorengerechten Quartiersentwicklung werden für Beratungsleistungen, sowie für die Bereitstellung von Ressourcen für die Durchführung der Veranstaltungen, Dokumentation, Publikationen etc. Haushaltmittel in Höhe von 23.000 € benötigt. Der Betrag wird im Produkt 050120 - Allgemeine soziale Verwaltung und Beratung - eingestellt.

Darüber hinaus soll das Seniorenbüro der Stadt Haan zukünftig verstärkt außenwirksam tätig werden. Um hier auch die Netzwerkarbeit und Auflegung von Informationsmaterialien sicherzustellen, wird im Haushaltsjahr 2019 ein Betrag von 4.000 € im Produkt 050120 - Allgemeine soziale Verwaltung und Beratung - eingestellt.

Finanz. Auswirkung:

Mehraufwand im Produkt 050120 - Allgemeine soziale Verwaltung und Beratung - in Höhe von 19.500 €